

Hochleistungs- Gleitschienensystem

Letzte Aktualisierung Freitag, 15. Februar 2013

Gängige Lineare Führungssysteme werden meist durch abwälzende Kugeln oder Rollen gelagert, auch Varianten mit Gleitelementen aus Kunststoff sind bekannt. Aufgrund ihrer spezifischen Eigenschaften wird der Einsatz dieser Systeme unter bestimmten Bedingungen schwierig. Das neu vorgestellte Gleitschienensystem zeigt einen Ausweg.

[Download Katalog](#)

Aufgrund der Verwendung eines Hochleistungs Gleitlagerwerkstoffs kann das hier vorgestellte Gleitschienensystem die Grenzen konventioneller Linearführungen in mehreren Richtungen überschreiten.

1) Temperatur

Wird das System im Trockenlauf betrieben, sind Einsatzfälle in einer Umgebungstemperatur von 280°C denkbar. Der Verzicht auf zusätzliche Fett- oder Ölschmierung führt zu einer Unempfindlichkeit gegen Temperaturschwankungen nach oben wie auch nach unten.

2) Abrasive Umgebung

Die Anwesenheit von abrasiven Stoffen wie etwa Papierstaub, Glasstaub und Glassplitter, Sand und Schmutz stellt für die metallische Gleitschicht ein wesentlich geringeres Problem dar wie für Gleitschichten aus Kunststoff oder wälzgelagerte Linearsysteme.

3) Hohe Flächenpressung

Selbst hohe statische Belastungen können über lange Zeiträume ohne Verschleiß und Partielles Einkerbungen der Gegenlaufbahn gelagert werden.

Neue Bauart der HSUF mit schraubenloser Verbindung von Gleitplatten und Gehäuse.

Aktuelle Unterlagen können Sie über unser Kontaktformular [anfordern](#).

